

# Pressemitteilung

Dresden, 07. September 2023

## Die neue Leiterin des Institut français Dresden kommt aus Straßburg

Das Institut français Dresden hat eine neue Direktorin: Zum 1.9.2023 hat die Französin Violaine Varin die Leitung des Institut français Sachsen mit den beiden Standorten Dresden und Leipzig übernommen. Dies ist nicht ihr erster Posten in Deutschland: Bereits vor über 10 Jahren leitete Violaine Varin das Institut français in Sachsen-Anhalt (Magdeburg).

Violaine Varin ist in Rouen (Normandie) geboren, sagt allerdings von sich, dass sie Wahlstraßburgerin ist. Einen großen Teil ihrer Karriere hat sie in der elsässischen Hauptstadt verbracht: Dort war sie Direktorin des Europäischen Architekturhauses Oberrhein und von September 2015 bis August 2023 Leiterin des Goethe-Instituts Straßburg.

Studiert hat Violaine Varin Angewandte Fremdsprachen an der Universität Rouen, Deutsch-französische Medienwissenschaften an der Pariser Sorbonne Nouvelle und später Psychoanalytische Kulturwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Als Anerkennung ihres Beitrages für die deutsch-französische Freundschaft wurde sie mit der Ehrennadel des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet und erhielt mit dem *Ordre des Palmes Académiques* eine wichtige Auszeichnung Frankreichs für ihre Verdienste im Bildungswesen.

Als neue Leiterin des Institut français Dresden liegt es Violaine Varin am Herzen, die Städtepartnerschaft zwischen Dresden und Straßburg, die seit über 30 Jahren besteht, zu unterstützen. „Die Partnerschaft zwischen Dresden und Straßburg ist dank dem Engagement der beiden Städte und deren Bürger und Bürgerinnen schon sehr dynamisch und vielfältig. Ich freue mich darauf, diese gemeinsam mit dem Team des Institut français Dresden weiter zu pflegen und zu entwickeln“, so Violaine Varin. In den vergangenen Jahren hat das Institut français Dresden immer wieder französische Künstler und Künstlerinnen aus Straßburg nach Dresden eingeladen, wie z.B. die Tanzkompanie Dégradézo.

Das Dresdner Publikum wird Violaine Varin anlässlich einer deutsch-französischen Lesung am 14. September um 19 Uhr treffen können. In der Mediathek des Institut français Dresden stellt die französische Autorin Adèle Rosenfeld ihren Debütroman *Quallen haben keine Ohren* vor.

Das Institut français Dresden wurde 1991 eröffnet, gehört inzwischen mit Leipzig zum Institut français Sachsen und ist Teil des Kulturnetzwerkes Frankreichs in Deutschland. Mit öffentlichen Veranstaltungen, Kulturprojekten, Sprachkursen, pädagogischen Angeboten in Schulen und den Mediatheken setzt sich das Netzwerk Institut français Deutschland für die Förderung und Verbreitung der französischen Sprache und Kultur sowie für die Weiterentwicklung des interkulturellen Austauschs auf europäischer und internationaler Ebene ein.

### Kontakt:

**Manon Pelemans**  
Institut français Dresden  
[manon.pelemans@institutfrancais.de](mailto:manon.pelemans@institutfrancais.de)

**Institut français Dresden**  
Kreuzstraße 6  
01067 Dresden

[www.institutfrancais.de/dresden](http://www.institutfrancais.de/dresden)

ausgesprochen  
französisch

